

DIN EN 379/A1**DIN**

ICS 13.340.20

Einsprüche bis 2009-01-10

Entwurf

**Persönlicher Augenschutz –
Automatische Schweißerschutzfilter;
Deutsche Fassung EN 379:2003/prA1:2008**

Personal eye-protection –
Automatic welding filters;
German version EN 379:2003/prA1:2008

Protection individuelle de l'oeil –
Filtres de soudage automatique;
Version allemande EN 379:2003/prA1:2008

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2008-09-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nafuo@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) im DIN (Hausanschrift: Alexander-Wellendorff-Str. 2, 75172 Pforzheim).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 7 Seiten

Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 379:2003/prA1:2008) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 85 „Augenschutzgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 027-01-01 AA im Normenausschuss „Feinmechanik und Optik (NAFuO)“.

Persönlicher Augenschutz — Automatische Schweisserschutzfilter

Protection individuelle de l'oeil — Filtres de soudage automatique

Personal eye-protection — Automatic welding filters

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Änderung zu Abschnitt 2	4
2 Änderung zu Abschnitt 3	4
3 Änderung zu 4.3.7	4
4 Einfügen eines neuen Abschnitts 4.5 (Sichtfeld)	4
5 Änderung zu 5.2.1.3	4
6 Änderung zu 6.2	5
7 Änderung zu 6.3	5

Vorwort

Dieses Dokument (EN 379:2003/prA1:2008) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 85 „Augenschutzgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zum einstufigen Annahmeverfahren vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

1 Änderung zu Abschnitt 2

Ersetze "EN 165:1995 mit "EN 165:2005".

Lösche "EN 168:2001, Persönlicher Augenschutz - Nichtoptische Prüfverfahren."

Lösche Fußnote zu Text 1 nach Ersetze "EN 169:2002".

Ersetze "ISO/CIE 10526:1999" mit "ISO/CIE 10526:2007"

2 Änderung zu Abschnitt 3

1. Absatz: Ersetze "EN 165:1995 mit "EN 165:2005".

Die folgende Definition soll eingefügt werden:

"3.7

Sichtfeld

lichtdurchlässiger Teil des Augenschutzgerätes, der vom Anwender zum Sehen genutzt wird, und der den Anforderungen der angegebenen Schutzstufe entspricht"

3 Änderung zu 4.3.7

Lösche in der Überschrift "(Wahlweise Anforderungen)".

Nach dem bereits vorhandenen Text soll Folgendes hinzugefügt werden:

"Es müssen mindestens die Anforderungen gemäß Klasse 3 (Tabelle 6) eingehalten werden."

Füge nach Tabelle 6 folgendes hinzu:

"Zusätzlich wird der Lichttransmissionsgrad senkrecht zum Filter und für Einfallswinkel zwischen $\pm 15^\circ$ und $\pm 30^\circ$ zur Normalen gemessen, um den Maximalwert des Lichttransmissionsgrades zu ermitteln. Danach wird das Verhältnis berechnet, das sich aus dem maximalen Wert des Lichttransmissionsgrades, gemessen bei jedem Einfallswinkel zwischen $\pm 15^\circ$ und $\pm 30^\circ$, und demjenigen bei senkrechtem Einfall ergibt. Dieses Verhältnis darf nicht größer als 138,95 sein (entsprechend 5 Schutzstufen)."

4 Einfügen eines neuen Abschnitts 4.5 (Sichtfeld)

Füge den folgenden Abschnitt ein:

"4.5 Sichtfeld

Die minimalen Abmessungen des Sichtfeldes bei Montierung in geeigneter Apparatur müssen 90 mm (horizontale Länge) bei 35 mm (vertikale Länge) entsprechen.

ANMERKUNG Bei Schweißarbeiten besteht kein Bedarf an einem erweitertem Sichtfeld entsprechend der Definition in EN 166."

5 Änderung zu 5.2.1.3

Ersetze "ISO/CIE 10526" mit "ISO/CIE 10526:2007".

6 Änderung zu 6.2

In c), Zeile 8, lösche "(optional)".

7 Änderung zu 6.3

Im Beispiel, Zeile 4, lösche "(optional)".